



Seelsorgeregion

März 2020

Grengiols – Mörel – Ried-Mörel



Gottesdienstplan und Allgemeine Informationen der Seelsorgerregion Grengiols – Mörel – Ried-Mörel

Wochenend-Gottesdienste Winterzeit (Sommerzeit)

Samstag:

Ried-Mörel: 17.00 Uhr * (18.00 Uhr)

Bitsch: 19.00 Uhr * (19.30 Uhr)

Sonntag:

Grengiols: 09.00 Uhr *

Mörel: 10.30 Uhr *

* am **1. Wochenende im Monat** ist folgende
Gottesdienstordnung:

Samstag:

Grengiols: 17.00 Uhr (18.00 Uhr)

Mörel: 19.00 Uhr (19.30 Uhr)

Sonntag:

Ried-Mörel: 09.00 Uhr

Bitsch: 10.30 Uhr

Während der Woche:

Montag:

Bitsch: 08.00 Uhr Schülergottesdienst

Dienstag:

Mörel: 07.45 Uhr Schülergottesdienst

Mittwoch:

Ried-Mörel: 08.00 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag: Abendmesse im Turnus:

1. Do. im Monat: **Bitsch**

2. Do. im Monat: **Mörel**

3. Do. im Monat: **Ried-Mörel**

4. Do. im Monat: **Grengiols**

Ab 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.25 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse

anschliessend

eucharistische Anbetung

Freitag:

Grengiols:

08.15 Uhr Schülergottesdienst

Beichtgelegenheit

Vor der Donnerstag-Abendmesse ab 18.15 Uhr
oder gemäss Absprache mit dem Pfarrer.

Krankenkommunion

1. + 3. Freitag des Monats.

Am Vormittag in **Grengiols** und **Mörel**.

Am Nachmittag in **Bitsch** und **Ried-Mörel**.

Die Kranken mögen sich bitte beim Pfarramt
melden.

Sprechstunde

Das Seelsorgeteam ist in jedem Ort für Seelsorger-
gespräche oder für die Annahme von Mess-
geldern:

Bitsch: Montags nach der Messe
in der Sakristei

Mörel: Dienstags ab 17.00 bis 18.00 Uhr
im Pfarrhaus

Ried-Mörel: Mittwochs nach der Messe
in der Sakristei

Grengiols: Freitags nach der Messe
im Pfarrhaus

Taufsonntage

Taufsonntage sind der 2. und 4. Sonntag des
Monats. Bitte die Kinder rechtzeitig anmelden.

Pfarrblatt-Abonnement: Fr. 40.–

Grengiols: Raiffeisen:

Konto-Nr. Raiffeisen: 19-6989-5;

CH55 8053 9000 0068 0877 2

Ried-Mörel: Raiffeisen:

Konto-Nr. Raiffeisen: 19-6989-5;

CH56 8053 9000 0030 0654 8

Mörel: Post Finance:

Konto-Nr. Post Finance: 19-2273-3;

CH93 0900 0000 1900 2273 3

Telefon Pfarramt Mörel:

027 927 11 25

Natel des Pfarrers

in dringenden Fällen:

078 878 60 00

E-Mail Adresse: seelsorge.g-m-rm@bluewin.ch

Genauere Gottesdienstzeiten sind dem Pfarrblattkalender zu entnehmen

Pfarreikalendar

Februar 2020

29. Sa **Riederalp**
Kapelle West: 17.10 Uhr
Bitsch: 19.00 Uhr
Anschliessend Auflegung der **Asche**
für die Pfarreiangehörigen
der **Pfarrei Mörel**

März 2020

1. So **Erster Fastensonntag –
Krankensonntag**
Grengiols: 09.00 Uhr
Mörel: 10.30 Uhr, anschlies-
send **Krankensalbung**
Andacht mit Krankensalbung
Ried-Mörel: 15.00 Uhr
Grengiols: 16.30 Uhr
2. Mo **Bitsch: 08.00 Uhr**
3. Di **Mörel: 19.00 Uhr**
4. Mi **Ried-Mörel: 08.30 Uhr**
Ged. Roselina Nellen-Schwery;
5. Do **Bitsch:** 18.10 Uhr Beichte
18.25 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Anschliessend
*eucharistische
Anbetung*
Ged. Familie Eugen Ritz-Walker,
Roger und Willy; Luigi Morciano;
6. Fr Weltgebetstag der Frauen
Grengiols: 08.30 Uhr
Ged. Seraphin Tenisch;
Serafin Zumthurn;
Krankenkommunion:
Vormittags: Grengiols und Mörel
Nachmittags: Bitsch und Ried-Mörel
Ried-Mörel: 14.00 Uhr Weltgebets-
tag «Zimbabwe»
Regionaler FMV-Anlass
20.00 Uhr Gebetsgruppe in Mörel

7. Sa **Grengiols: 17.00 Uhr**
Ged. Leonie und Hans Blatter;
Marie Heimen; Anselm Imhof; Erna
Heinen-Wasmer; Beat Schmidt-Te-
nisch; Edy Schmidt-Tenisch;
Mörel: 19.00 Uhr
Ged. Yvonne, Josef, Kresenz, Mar-
tin, Mathilde und Peter Pellanda;
Olga und Albert Heinen; Walter
Margelisch; Paula und Leo Imhof;
Marie und Rudolf Imhof-Ittig;
Edith Tschudi-Imhof; Hermann
und Celine Bürcher-Berchtold; Do-
nald Blatter-Truffer; Kurt Gundi;
Franz Golob; Albert und Cecile
Gundi und Gilbert; Bernhard Wal-
ker-Fässler; Marianne Schmid; Lina
Imhasly; Anton und Berta Hauser;
Josef-Marie Ambord-Tenisch; Trudy
Kummer-Jentsch; Marie und Walter
Lagger und Pfarrer Elmar Lagger;
Anna Pfammatter; Helene Walker;

8. So **Zweiter Fastensonntag –
Tag des Judentums**
Ried-Mörel: 09.00 Uhr
Bitsch: 10.30 Uhr
Kreuzweg-Andacht:
Bitsch: 19.00 Uhr
Grengiols: 19.00 Uhr gestaltet
vom Pfarreirat

Vom 9. bis 11. März findet der theologische Weiterbildungskurs statt.

9. Mo **Bitsch:** Kein Gottesdienst
Bitsch: Voreucharistischer
Gottesdienst
Thema: ‚Jesus ist Freund‘
09.00 Uhr: 1H + 2H
‚Walker‘
10.00 Uhr: 1H + 2H
‚Schwery‘
14.55 Uhr: 3H + 4H
Eltern und Interessierte
sind als Mitfeiernde
herzlich willkommen
10. Di **Mörel:** Kein Gottesdienst

11. Mi **Ried-Mörel:** Kein Gottesdienst
12. Do **Mörel:** 18.10 Uhr Beichte
18.25 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Anschließend
*eucharistische
Anbetung*
Ged. Amanda Imesch-Imhof; Anna
Kiechler-Clausen; Rudolf und Marie
Ittig-Briw;

13. Fr **Grengiols:** 08.15 Uhr
Ged. Amandus Imhof; Eduard und
Beata Schmidt-Jentsch;
Grengiols: 19.00 Uhr Pfarreirats-
sitzung im Pfarrhaus

14. Sa **Riederalp
Kapelle West: 17.10 Uhr**
Bitsch: 19.00 Uhr
Ged. Rachel Venetz;

15. So **Dritter Fastensonntag**
Grengiols: 09.00 Uhr
Mörel: 10.30 Uhr
Messe wird von der
,Ukulele – Gruppe'
mitgestaltet.
Kreuzweg-Andacht:
Mörel: 19.00 Uhr

16. Mo **Bitsch:** 08.00 Uhr

17. Di **Mörel:** 07.45 Uhr
Wortgottesdienst
H.H. Generalvikar Lehner
besucht unsere Firmlinge
Mörel: 16.30 Uhr Messe
im Altersheim
De Sepibus
Mörel: 18.00 Uhr Pfarreirats-
sitzung im De Sepibus

18. Mi **Ried-Mörel: 17.00 Uhr**
Ged. Sabine Berchtold -Amrein;
Bitsch: 19.00 Uhr

19. Do **Hochfest Hl. Josef, Bräutigam
der Gottesmutter Maria**
Grengiols: 09.00 Uhr
Mörel: 10.30 Uhr

20. Fr **Grengiols:** 08.15 Uhr
Ged. Eduard und Augusta Heinen-
Jentsch, Erich und Walter; Therese
Imsand-Heinen; Karl und Selina
Imhof und Johann;
Krankenkommunion:
Vormittags: Grengiols und Mörel
Nachmittags: Bitsch und Ried-Mörel
20.00 Uhr Gebetsgruppe in Mörel

21. Sa **Ried-Mörel: 17.00 Uhr,**
anschliessend
Suppen-Z'Nacht
Ged. Marie und Fritz Wenger
und Hubert;

- Bitsch: 19.00 Uhr**
22. So **Vierter Fastensonntag –
Laetare-Sonntag**
Mörel: 09.00 Uhr !!!
Grengiols: 10.30 Uhr,
anschliessend
Fastensuppe
Kreuzweg-Andacht:
Ried-Mörel: 19.00 Uhr

23. Mo **Bitsch:** 08.00 Uhr

24. Di **Mörel:** 07.45 Uhr
Ged. René Volken;

25. Mi Verkündigung des Herrn
Ried-Mörel: 08.00 Uhr
Ged. Roselina Nellen;

26. Do **Grengiols:** 18.10 Uhr Beichte
18.25 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Anschließend
*eucharistische
Anbetung*

Ged. Hanny Ritz-Perren; Wilhelm und Ida Schmid-Ambord und Andreas; Seraphin Tenisch-Imhof; Kamil Zumthurm; Josef und Marie Tenisch-Walpen und Kurt;

Ried-Mörel: FMV-Anlass:
,Italienische Küche'

27. Fr **Grengiols:** 08.15 Uhr,
anschliessend
Kinderbeichte
Ged. Johann Agten-Schalbetter und
Andreas; Franz Zumthurm; Ros-
marie Schmidt-Anthamatten;

Bitsch: 19.30 Uhr
Regionales Treffen der Firmlinge
und ihren Paten; u.a. gemeinsames
Gebet mit der Gruppe ,Adoray'

28. Sa Grengiols: Kirchenreinigung

**Riederalp
Kapelle West: 17.10 Uhr**

Bitsch: 19.00 Uhr
Ged. Felix und Marie Tenisch;
Irma Pfaffen;

29. So **Fünfter Fastensonntag –
Gebetstag für verfolgte Christen**

Grengiols: 09.00 Uhr

Mörel: 10.30 Uhr

Kreuzweg-Andacht:

Grengiols: 19.00 Uhr

30. Mo **Bitsch:** 08.00 Uhr
anschliessend
Kinderbeichte
(3. bis 4. Kl.)

31. Di **Mörel:** 07.45 Uhr
anschliessend
Kinderbeichte
Ged. Otto und Stefan Walpen;
Bitsch: 13.10 Uhr Kinder-
beichte (5. bis 6. Kl.)

Diverses der Seelsorgeregion Grengiols – Mörel – Ried-Mörel

Ausblick

Am 15. März spielt die ,**Ukulele-Gruppe**' unter der Leitung von Frau Andrea Wehrlin beim Gottesdienst in Mörel. Ein Herzenswunsch der kleinen Musikschar war es, einmal bei einer Messe mitzuspielen. Wir freuen uns sehr und laden alle herzlich ein.

Am 27. März findet ein **Gebetsabend für die Firmlinge** und ihre Paten statt. Dieser ist Bestandteil der Firmvorbereitung. Jugendliche der Gebetsgruppe ,ADORAY' werden mit ihren Liedern den Abend mitgestalten und mitleiten. Alle Firmlinge mit ihren Paten sind herzlich eingeladen, sich um 19.30 Uhr in der Bruder Klaus Kirche in Bitsch einzufinden.

Männerexerzitien mit P. Tautz, auf dem Simplon Hospiz vom 27. bis 29. März 2020; Thema: ,**Gott braucht Männer**'

„Hat Gott beim ersten Menschen einen Fehler gemacht? Werden heute Männer überhaupt noch gebraucht? Was ist die Aufgabe, die Berufung eines Mannes? Die Natur, und die Bibel geben Auskunft!

Gemeinsam wollen wir an diesem Weekend unserem, von Gott gegebenen Auftrag nachspüren. Wir wollen zusammen beten, hören, singen und feiern.“

Leitung: P. Paulus-Maria Tautz und Pfarrer Edi Arnold

Anmeldung: Alain Kalbermatter (079 424 97 84) bis zum 17. März 2020

Kosten: Fr. 80.– pro Tag / Vollpension.

Vom 1. bis 3. Mai 2020 findet in Brig der **Weltjugendtag** statt. Es werden bis 800 Jugendliche aus der ganzen Schweiz erwartet. Die Organisatoren suchen noch **Gastfamilien**, welche bereit sind Jugendliche für zwei Nächte aufzunehmen. Weitere Infos und Anmeldung siehe auch www.weltjugendtag.ch. Wer Jugendliche für zwei Nächte bei sich aufnehmen kann, möge sich bitte melden bei: Nathalie Imesch, 079 837 16 72.

Diverses

Pfarrblatt Abo 2020

Diesem Pfarrblatt sollte ein Einzahlungsschein beiliegen. Wir danken herzlich für die Überweisung von **Fr. 40.-** (ca. 18% der Abonnenten haben das Pfarrblatt für 2019 noch nicht bezahlt. Wie wären sehr froh, wenn dies nachgeholt würde)

Vom 9. bis 11. März findet der **theol. Weiterbildungskurs** statt. Das diesjährige Thema lautet ‚Taufe als Chance religiöser Elternbildung‘. Das Seelsorgeteam wird daran teilnehmen. Die Gottesdienste von Montag bis Mittwoch fallen aus. Wir bitten um Verständnis.

Herzlich wünschen wir allen Pfarreiangehörigen und Pfarrblattlesern eine besinnliche Fastenzeit.

**Das Seelsorgeteam
Karin Guntern
Pfarrer Alexander Fux**



Foto: Michael Tillmann

Heiliger Josef: 19. März

**Mensch des Glaubens,
treusorgender Vater, Mann der Tat,
Hörer des Wortes, Gott vertrauend.**



Aus der Pfarrei «St. Peter» Grengiols



Taufe

Am 12. Dezember 2019 hat **Finja Walther** das Licht der Welt erblickt. Ihre Eltern Nick und Rosemarie trugen sie am 26. Januar 2020 in die Kirche, wo Finja im Beisein ihrer Paten Martin Walther und Sabine Agten das Sakrament der Taufe empfing.

Wir wünschen Finja auf ihrem Lebensweg Gottes reichen Segen.

In der Wüste leben bedeutet nicht nur ohne Menschen sein, sondern leben mit Gott und für Gott.

Sergej N. Bulgakow

Diverses

➤ Aus dem Kirchenrat:

„Werte Pfarreiangehörige

In den nächsten zwei bis drei Jahren muss in der Pfarrkirche von Grenchiols die Glockensteuerung, die Klöppel der Glocken und der Läutcomputer ersetzt werden. Die 30-jährige Glockensteuerung hat in den letzten Jahren immer wieder Probleme gemacht und es ist zu grösseren Ausfällen des Glockengeläuts gekommen. Auch an den Klöppel nagt der Zahn der Zeit.

Das Material der Klöppel ist in der Zwischenzeit härter als das der Glocken, so dass es an der Glocke mittlerweile Dellen hat. Da die Glocke bereits mehrmals gedreht wurde, müssen die Klöppel ersetzt werden, um weiteren Schaden wie z.B. Durchschläge zu verhindern. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 56000.-. Die Gemeinde wird zwar einen grossen Teil der Kosten übernehmen. Wir sind jedoch um jede Spende auf **unser Konto CH19 8080 8006 6778 7106 0** sehr dankbar.

Einzahlungsscheine werden hinten in der Kirche aufgelegt.“

*Mit bestem Dank und Gottes Segen
für Ihre Unterstützung.
Kirchenrat Grenchiols*

➤ Anlässe vom FMV:

06. März: Weltgebetstag in Ried-Mörel

28. März: Kirchenreinigung:
Herzlichen Dank an alle
fleissigen Hände.

Wenn du zuvor nicht mit den Menschen zurechtgekommen bist, dann kannst du nachher auch nicht mit der Einsamkeit zurechtkommen.

Weisheit der Wüstenväter



Aus der Pfarrei «St. Hilarius» Mörel



Opferbeiträge

01.01. Opfer	Fr. 101.20
04.01. Epiphanieopfer	Fr. 248.80
10.01. Opfer Beerdigung	Fr. 707.70
12.01. Opfer für den Kirchenchor	Fr. 392.70
13.01. Friedenslichtkerzen-Verkauf	Fr. 119.—
19.01. Opfer für Mutter und Kind	Fr. 274.65
20.01. Opfer Beerdigung	Fr. 281.35
25.01. Opfer für Weltjugendtage	Fr. 358.—
26.01. Opfer	Fr. 73.75
30.01. Bücher	Fr. 99.—
30.01. Kerzenopfer Januar	Fr. 321.25

Taufen

Am 9. Februar 2020 wurde **Ryan McGarrity** in die Gemeinschaft der Gläubigen aufgenommen. Er hat am 24. November 2019 das Licht der Welt erblickt. Seine Eltern Stephanie McGarrity und Patrick, geb. Eyholzer und seine Paten Sybille Agten und Nicoletta Ravizza begleiten Ryan auf seinem Lebensweg.

Ebenfalls am 9. Februar 2020 hat **Manuel Elia Hauswirth** das Sakrament der Taufe empfangen. Seine Eltern Tobias und Michaela freuten sich am 14. November 2019 über die glückliche Geburt ihres Sohnes. Thomas Imhof und Stefanie Mattig standen als Paten zur Seite.

Wir wünschen Ryan und Manuel Elia mit ihren Eltern Gottes reichen Segen.

Beerdigungen

Bernhard Walker-Fässler

„Am 12. Oktober 1927 wurde ich als drittes Kind von Ignaz und Margrith Walker-Tichelli geboren. Zum Abschluss des Kindersegens waren wir vier Mädchen und sieben Buben. Mit grosser Hochachtung dachte ich stets an meine Eltern. Ora et labora. Diese einfache Benediktiner-Ordensregel, bete und arbeite, begleitete unsere glückliche und erlebnisreiche Kindheit und Jugend. Ich hatte das Privileg, studieren zu dürfen. Tierarzt wäre eigentlich auch der Traumberuf meines Vaters gewesen. Nach dem Besuch der Kollegien von Brig und Fribourg sowie nach dem Studium der Veterinärmedizin an den Universitäten von Fribourg und Bern erhielt ich 1956 das heissbegehrte eidgenössische Veterinärdiplom. 1958 folgte die Urkunde als Doktor der Veterinärmedizin. Die beruflichen Erfolge machten mich verantwortungsbewusst. Die Gründung der Familie gehörte mit dazu. Ein Glücksfall sondergleichen stellte sich ein, als ich im Januar 1957 Alice Fässler im herrlichen Appenzell an den Traualtar führen durfte. 1958, 1959 und 1961 kamen



unsere Söhne Rainer, Daniel und Diego zur Welt. Ein Trio voller Sonne.

Meine beruflichen Stationen:

1957–1963: Tierarztpraxis in Naters. Nebenberuflich wirkte ich als Viehschauexperte sowie beim Bauernverband und beim Alpwirtschaftlichen Verein mit.

1963 folgte die Wahl ans Kant. Veterinäramt Zürich als STV des Kantonstierarztes.

1965 folgte ich dem Ruf des Bundes als Grenztierarzt in Basel.

Für die Familie war jeweils Umziehen angesagt. Alice wurde zur Expertin in solchen Sachen. Und das Ehepaar Walker fand immer Anschluss zu den lokalen Kirchenchören.

1972 erfolgte meine Wahl nach Bern. Hier konnte ich beim Bundesamt für Veterinärwesen meine bisherigen Erfahrungen in Fleischhygiene einbringen. Mein Fachgebiet und die damit verbundenen Kontakte entwickelten sich erfreulich rasch und gut.

1980 berief mich der Staatsrat von Genf zum Kantonstierarzt. Hier standen Reorganisationsfragen an. Zusammenlegen von Ämtern, Rationalisierung der Laboratorien und Umsetzung der Tierschutzgesetzgebung verlangten viel Überlegungsarbeit und auch Geduld. 1990, nach 33 Berufsjahren, trete ich 63-jährig ab. Freude und Genugtuung erfüllte mich beim Abschied von Regierung und Mitarbeiterstab am 8. Oktober 1990. Alice organisierte wieder den Umzug und führte uns ins Wallis.

Highlights waren auch meine persönliche Initiative für die Regelung der Dopingkontrolle bei Mensch und Tier – darauf hin wurde im Kanton Waadt ein eidgenössisches Referenzlabor eingerichtet.

1982–1986 durfte ich fünf Jahre lang die Kantonstierärzte-Vereinigung präsidieren.

Nach der Pension lebten wir in Naters, dann schon bald im Chalet in Mörel. Mitgliedschaften in Kirchenchor, Seniorenchor, CVP und Turnverein waren selbstverständlich.

Für den Kulturgüterschutz konnte ich die Pfarrei Mörel inventarisieren.

2011 und 2018 konnte ich in Zusammenarbeit mit Sohn Rainer und Karl Walden, meinem Freund und Maler, zwei Publikationen eigener Gedichte und Gedanken präsentieren.

Das grösste Highlight ist und bleibt meine Gattin. Ohne sie hätte ich die verschiedenen Lebensphasen weder gewagt noch durchgestanden. Sie verdient den grössten Dank.“

Lebenslauf erhalten von der Trauerfamilie

Bernhard ist am 6. Januar 2020 gestorben. Der Beerdigungsgottesdienst fand am 10. Januar 2020 statt. Seine Urne wurde am 1. Februar 2020 auf dem Friedhof Mörel beigesetzt.

Amanda Imesch-Imhof

„Amanda wurde am 23. September 1934 in Greich als zweites Kind von Maria und Johann Imhof geboren.

Zusammen mit ihren vier Geschwistern und ihrem Stiefbruder verbrachte sie ihre Kindheit in Greich – im Fleiger – wo sie schon früh in der Landwirtschaft mithelfen musste.

Schon als 12-jähriges Kind arbeitete sie in den Sommermonaten in einem Hotel im Chaseral. Oft hat sie uns über das grosse Heimweh erzählt, dass sie in dieser Zeit plagte.

Im Jahr 1952 heiratete sie Hans Imesch und sie wohnten vorerst im Filet. Nach dem Bau ihres Einfamilienhauses zügelten sie nach Mörel an die Breitenstrasse. Der Ehe wurden vier Kinder geschenkt: Franz, Marianne, Margrit und Thomas.

Grosse Freude hatte Amanda an ihren vier Enkelkindern: Simone, Nicolas, Elena und Sabrina, sowie den zwei Urenkeln Elia und Ladina. Sie freute sich immer wieder über deren Besuche und auch die vielen Telefonate der Enkelkinder schätzte sie sehr.

Arbeit war für Amanda kein Fremdwort. Sie arbeitete unter anderem in der damaligen Bäckerei Zurschmitten, in der Metzgerei Aletsch und bei Ferienwohnungswechseln auf der Bettmeralp.

Mit grosser Freude und mit viel, viel Herzblut hat sie ihren Garten an der Breitenstrasse gepflegt und gehegt. Ihr Blumengarten war eine Augenweide und viele Feriengäste von den Breiten bewunderten diese Augenpracht. Viele Fotos sind noch heute ein Beweis dafür.



Mit guter Gesundheit war Amanda nicht gesegnet. Schon früh hatte sie Rückenprobleme. Die vielen Operationen und Spitalaufenthalte machten ihr vor allem in den letzten Jahren sehr zu schaffen.

Aufgrund ihrer Gesundheit musste sie vor drei Jahren ins Seniorenzentrum nach Naters, ins Haus St. Michael, zügeln. Diese neue Situation – dieser Wohnortwechsel – machte ihr sehr zu schaffen und sie konnte sich damit zeitlebens nicht abfinden. Obwohl sie die abendlichen «Abesitze» mit ihren Mitbewohnerinnen sehr schätzte, sagte sie immer wieder: „Deheime isch Deheime.“

Ihren Wunsch, Weihnachten in Mörel zu feiern, konnte ihr Thomas am letztjährigen Weihnachtsfest nochmals erfüllen. Trotz grosser Anstrengung hat sie diesen Tag auf ihre Art genossen und hat noch Tage danach mit Freude darüber berichtet.

Anfangs Januar 2020 verschlechterte sich ihr Gesundheitszustand, so dass eine erneute Einweisung ins Spital erfolgte. Hier ging es ihr zunehmend schlechter, so dass sie am Sonntag, den 12. Januar 2020, im Spital Visp friedlich entschlief.“

*„Wenn ihr mich sucht,
so sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort ein Zuhause gefunden,
bin ich immer bei euch.“ (Antoine de Saint-Exupéry)*

Der Lebenslauf wurde von der Trauerfamilie verfasst.

Die Beerdigung von Amanda fand am 20. Januar 2020 und die Urnenbeisetzung am 1. Februar 2020 statt.

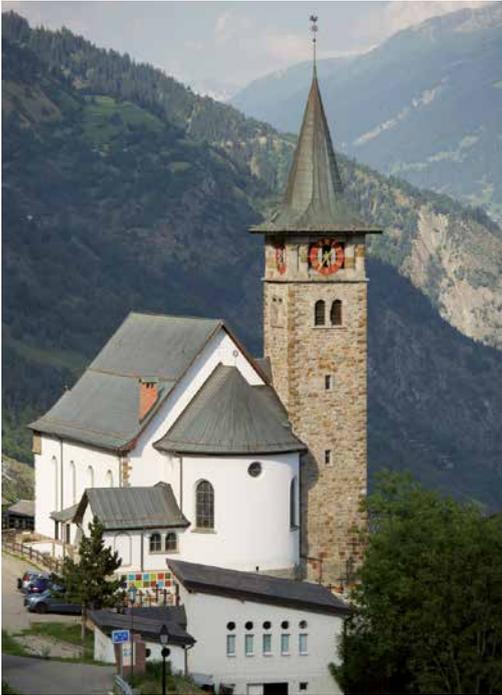
*Mögen unsere lieben Verstorbenen nun
ruhen in Frieden.*

Diverses

➤ Die **Sternsinger Mörel** haben gesamt Fr. 3751.- eingenommen für die Kinder in Libanon. (Mörel, Breiten, Filet, Pfäwi Fr. 2566.-; Riederalp Mitte/Ost Fr. 705.-; Greich Fr. 480.-) *Wir danken herzlich der Kinderschar mit ihren Begleiterinnen.*

➤ **FMV-Anlass:**

06. März Weltgebetstag ‚Zimbabwe‘
in Ried-Mörel



Aus der Pfarrei «**Maria-Lourdes**»
Ried-Mörel



Opferbeiträge:

16.11. Opfer	Fr.	14.40
16.11. Kerzen	Fr.	51.—
23.11. Kerzen	Fr.	39.20
23.11. Opfer	Fr.	20.60
03.12. Kerzen November Riederalp	Fr.	296.10
06.12. Opfer Beerdigung	Fr.	390.20
08.12. Kerzen	Fr.	77.—
08.12. Opfer	Fr.	36.85
14.12. Kerzen	Fr.	25.05
16.12. Kerzen	Fr.	49.—

Diverses

► FMV-Anlass:

- 06. März Weltgebetstag ‚Zimbabwe‘
- 21. März Fastensuppe
- 26. März Italienische Küche
mit Angelo, Doris und Anusca



- Die diesjährige **Fastensuppe** wird vom FMV organisiert und findet nach dem Gottesdienst vom 21. März in der Turnhalle statt. Der Erlös vom Suppen- Z'Nacht kommt dem ‚Roten Kreuz Wallis‘ zu gute. Alle sind herzlich dazu eingeladen.



HUMOR



Die Mutter zu ihrer Tochter: «Geh bitte in die Speisekammer und hol die Weinflasche, auf der Essig steht. Da müsste Himbeersaft drin sein. Riech aber bitte noch einmal daran, ob es nicht doch Spiritus ist.»



Es sagt der Chirurg zum Kollegen: «Diesmal habe ich gerade noch rechtzeitig operiert. Ein paar Tage später – und der Patient wäre auch ohne Operation gesund geworden.»



Peter hat sein Zeugnis bekommen. Da es nicht gut ausgefallen ist, wagt er nicht, es gleich vorzuzeigen. Als er sich an den Tisch zum Mittagessen setzt, holt er erst tief Luft, dann sagt er: «Vater hat ganz recht! Die Hauptsache ist, man ist gesund.»

«Hören Sie mal», brüllt der Abteilungsleiter seine Sekretärin an, «wer ist nun verrückt, Sie oder ich?» – «Aber Herr Müller», meint die Sekretärin kühl, «Sie werden doch keine verrückte Sekretärin beschäftigen!»



«So, Frau Tiffel, Sie wollen, dass ich Ihren Mann noch diese Woche aus dem Gefängnis entlasse. Ja, aber so einfach geht das nicht. Er muss die restlichen vier Monate voll absitzen, schliesslich hat er einen schweren Einbruchdiebstahl begangen und – was war da noch – ja, ein grosses Schwein aus einer Kühltruhe gestohlen. Sie sind doch auch die Zeit bisher ohne ihren Mann ausgekommen, warum wollen Sie ihn denn jetzt so plötzlich wiederhaben?» – «Weil das Schwein aufgeessen ist, Herr Direktor.»



«Jürgen, mein Vater hat sein ganzes Vermögen verloren!» jammert sie. – Darauf er: «Habe ich dir nicht immer gesagt, dass dein Alter bestimmt noch einen Weg finden wird, uns zu trennen?»



«Hier haben Sie die zehn Franken wieder, die Sie mir vor fünf Jahren geliehen haben.» – «Behalten Sie das Geld. Wegen lausiger zehn Franken möchte ich die Meinung, die ich von Ihnen habe, nicht mehr ändern.»



Vor dem Haus des Dorfbürgermeisters spielt die Feuerwehrkapelle. «Unser Bürgermeister hat heute Geburtstag», erklärt einer der Musiker einem Touristen. – «Ja, aber warum kommt der Bürgermeister dann nicht heraus und bedankt sich?» wundert sich der Fremde. – «das geht nicht», sagt der Musiker, «er muss in unserer Kapelle mitspielen, wir haben sonst keinen Hornisten!»

Seelsorgeregion Grengiols – Mörel – Ried-Mörel

Kath. Pfarramt	Überhengert 34, 3983 Mörel-Filet	027 927 11 25
Alexander Fux	Pfarrer	Notfallnummer 078 878 60 00
Karin Maria Guntern	Seelsorgehelferin	

Kirchliche Mitarbeiter

Pfarrei Grengiols

Präs. Kirchenrat und Pfarreirat	Pfarrer	027 927 11 25
Präsident Kirchenchor	Markus Schalbetter	027 927 22 04
Sakristanin	Ida Volken-Blatter	027 927 12 13
Verantwortlicher / Friedhof	Gemeinde	027 927 10 48
	Pius Wasmer	027 927 26 32

Kirchliche Mitarbeiter

Pfarrei Mörel

Präs. Kirchenrat und Pfarreirat	Pfarrer Alexander Fux	027 927 11 25
Verantwortlicher Kirchenchor	Stefan Imhof	027 927 12 48
Chorleiter	Werner Salzmann	027 927 25 01
Organist	Rico Schmidt	027 927 57 67
Sakristaninnen Mörel	Otilia und M.-Luise Hauser	027 927 13 71
Sakristan Bitsch	H.-Peter Anthamatten	079 535 11 20
Verantwortlicher / Friedhof	Gemeinde	027 927 28 27
	Markus Berchtold	027 927 45 57
Verantwortliche Pfarreisaal	Andrea Kummer	078 788 44 00

Kirchliche Mitarbeiter

Pfarrei Ried-Mörel

Präs. Kirchenrat und Pfarreirat	Pfarrer Alexander Fux	027 927 11 25
Sakristan	Dyke Chris	078 773 56 02
Verantwortlich Friedhof	Gemeinde	027 927 14 07
Verantwortlich Blumenschmuck	Antonia Wenger	079 458 42 06